FUTURE WORKS by ATOS

RESILIENCE BY DESIGN

HANDEL

Preparedness Gap

Zwischen Herausforderung und Vorbereitung klafft eine Lücke

Europäische Unternehmen befinden sich in einer noch nie dagewesenen Phase gleichzeitiger Umbrüche – von digitaler Transformation und demografischem Wandel bis hin zu geopolitischer Instabilität und wirtschaftlicher Unsicherheit. In diesem Umfeld ist Resilienz kein „Ziel-für-heute" mehr, sondern der entscheidende Unterschied zwischen Erfolg und Bedeutungslosigkeit.

Die ATOS Future Works Studie untersucht das Zusammenspiel von Herausforderungen, Vorbereitung und strategischen Maßnahmen in einer Zeit der Multi-Transformation und liefert einen vergleichenden Blick auf die Handelsbranche. Hierzu wurden 46 Führungskräfte aus Handelsunternehmen befragt.

6 große Herausforderungen

- Politische und wirtschaftliche Instabilität 61%
- Steigender Bedarf an Leistungsmessung 54%
- Digitalisierung und Automatisierung 52%
- Personal- und Kapazitätsplanung 52%
- Demografischer Wandel 50%
- Einführung technischer Lösungen 50%

DIE TREIBER DER RESILIENZ

Preparedness Gap

Handelsunternehmen sind sich der Lage bewusst, aber die Vorbereitung hinkt hinterher

Unternehmen aus dem Handel stehen gleichzeitig vor sechs großen Herausforderungen, die alle als bedeutend oder schwerwiegend empfunden werden:

26%

fühlen sich im Durchschnitt auf diese Herausforderungen vollständig vorbereitet.

Technologie

Treibt die Transformation von Unternehmen voran und verbessert die organisatorischen Prozesse durch Automatisierung, digitale Innovation und KI. Technologie dient als grundlegender Wegbereiter für Effizienz, Wettbewerbsvorteil und zukunftsfähige Geschäftsmodelle.

Workforce

Konzentriert sich auf Menschen als zentralen Treiber der Resilienz durch strategische Talententwicklung, flexible Beschäftigungsmodelle und integrative Strukturen. Diese Dimension stärkt Unternehmen, indem sie die Mitarbeiterbindung und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden verbessert und ihre Fähigkeit, mit Veränderungen umzugehen, stärkt.

Organisation

Schafft den strategischen Rahmen für Agilität durch proaktive Planung, leistungsmessungsgestützte und Führungs-kräfteentwicklung. Die organisatorischen Fähigkeiten bestimmen die Fähigkeit eines Unternehmens, Disruptionen zu antizipieren, darauf zu reagieren und sie zu nutzen.

Politische und wirtschaftliche Instabilität ist die größte Herausforderung mit der geringsten Vorbereitung

Die drei größten Herausforderungen im Vergleich zur wahrgenommenen Vorbereitung

Aktuelle politische und wirtschaftliche Instabilität und Unsicherheit

Steigender Bedarf an Leistungsmessung, um Kostendruck zu bewältigen

Zunehmende Digitalisierung von Prozessen und Automatisierung

Der Preparedness Gap im Handel

Volatile politische und wirtschaftliche Situation, Kostendruck, sowie Rückstände in der Digitalisierung setzen die Branche unter Druck. Trotzdem gelingt es vielen nicht, sich wirksam darauf vorzubereiten und es entsteht eine gefährliche Lücke zwischen Anspruch und Zukunftsfähigkeit.

BEWÄHRTE HEBEL FÜR MEHR ORGANISATORISCHE RESILIENZ

Closing the Gap

Die wirksamsten Maßnahmen für die Handelsbranche

Handelsunternehmen, die in die richtigen Workforce Management Maßnahmen investieren, können ihre Vorbereitung deutlich verbessern. Verschiedene Maßnahmen, einsein angewendet oder kombiniert führen zu überraschend hohen Verbesserungen in der Vorbereitung – einige lassen sich zudem kurzfristig umsetzen.

Politische und wirtschaftliche Instabilität

- KI-gestützte Prognosetools
- Schulungen zu Leistungsbewertungs- Analyse- und Prognosetools
- Schulungen zu Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion (DEI) sowie Führung
- Diversitätsberichte und -Kennzahlen (z.B. Gehaltslücken)
- Dezentralisiertes Geschäftsmodel

Steigender Bedarf an Leistungsmessung

- Schulungen zu Leistungsbewertungs- Analyse- und Prognosetools
- KI-gestützte Prognosetools
- Schulungen zu Technologie-Richtlinien und -Vorschriften
- Datenbasierte Prognosen

Digitalisierung und Automatisierung

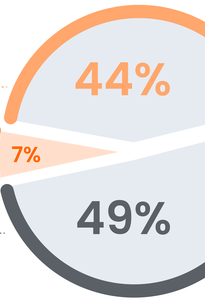
- Schulungen zu Technologie-Richtlinien und -Vorschriften
- Schulungsprogramme für fortgeschrittene digitale Tools
- Forschung zur Beobachtung sich verändernder Bedürfnisse
- Externe Beratung durch Experten
- Etablierung einer proaktiven Denkweise im Unternehmen

WAS MACHEN LEISTUNGSSTARKE UNTERNEHMEN ANDERS?

Resilience-Preparedness-Index

Nur 7 % der Unternehmen aus der europäischen Handelsbranche zählen zu den Top-Performern

Branchenübergreifend setzen Top-Performer unter anderem häufiger auf daten- und KI-basierte Zukunftsprognosen, haben einen strategischen Fokus auf Weiterbildung und betrachten Veränderung als Chance, statt als Hindernis.
Wie sieht das für die Handelsbranche aus?



44% liegen über 50 Punkten

Fast die Hälfte zeigt eine mittlere bis starke Vorbereitung

7% sind Top-Performer

Nur wenige Unternehmen weisen eine außergewöhnlich hohe Vorbereitung auf und erzielen mehr als 90 Punkte

49% erreichen weniger als 50 Punkte

Fast die Hälfte der Europäischen Unternehmen aus dem Handelssektor hat Schwierigkeiten, sich ausreichend auf Veränderungen vorzubereiten

Diese Maßnahmen lassen Top-Performer klar aus der Masse hervorstechen

- Best Practices für hybrides Arbeiten
- Weiterbildungsmaßnahmen für neue Aufgabenbereiche
- Reverse Mentoring (z. h. jüngere Mitarbeitende tauschen ihre Fähigkeiten und Perspektiven mit leitenden Mitarbeitenden aus)

Die Zukunft wartet nicht

Vorbereitung beginnt mit einer Frage: Sind Sie bereit?
Resilienz ist keine Reaktion – sie ist eine Entscheidung. Die Zeit zu handeln ist jetzt. Und ohne, was Sie brauchen, ist bereits greifbar.
Machen Sie den ersten Schritt: futureworks@atos.com

Vollständige Studie gratis hier herunterladen

© ATOS Software SE